

B-[1] Medizinische Klinik und Poliklinik I



Name der Organisationseinheit/ Fachabteilung:	Medizinische Klinik und Poliklinik I
Name des Chefarztes oder der Cheförztn (optional):	Prof. Dr. med. Gerhard Ehninger; Prof. Dr. med. Martin Bornhäuser
Straße:	Fetscherstraße
Hausnummer:	74
Ort:	Dresden
PLZ:	01307
URL:	www.mk1dd.de/
E-Mail:	martin.bornhaeuser@uniklinikum-dresden.de
Telefon-Vorwahl:	0351
Telefon:	4584190
Fax-Vorwahl:	0351
Fax:	4585362

B-[1].1.1 Fachabteilungsschlüssel

FACHABTEILUNGSSCHLÜSSEL	
1	(0080) Besondere Einrichtung - Behandlung von Transplantationspatienten
2	(0105) Innere Medizin/Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie
3	(0107) Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie
4	(0108) Innere Medizin/Schwerpunkt Pneumologie
5	(0150) Innere Medizin/Tumorforschung
6	(3601) Intensivmedizin/Schwerpunkt Innere Medizin

B-[1].1.2 Art der Fachabteilung "Medizinische Klinik und Poliklinik I"

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[1].1.3 Weitere Zugänge

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:

Angaben zu Zielvereinbarungen:	Ja
Erläuterungen:	Gemäß den Anforderungen und Empfehlungen der Bundesärztekammer sowie der DKG werden in Zielvereinbarungen keine finanziellen Anreize für einzelne Operationen/Eingriffe oder Leistungen vereinbart.

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE	
1	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes <i>Rechtsherzkatheteruntersuchung und Druckmessungen im Lungenkreislauf zur Diagnostik des pulmonalen Hochdrucks. Druckmessungen unter Medikamenten zur Festlegung der besten Medikamentenwahl und Dosierung.</i>
2	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
3	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen <i>Schwerpunkte Diagnostik & Therapie akuter & chronischer Leukämien; Koordination von ca. 40 Zentren - "Deutsche Studieninitiative Leukämie"; Behandlung von Lymphdrüsenkrebs nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen; neuartige Transplantationsverfahren in der Stammzelltransplantation</i>
4	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) <i>u. a. endoskopische Untersuchung Dünndarm (z. B. Kapselendoskopie); endoskopische Entfernung Schleimhautanteile von Speiseröhre, Magen & Darm, Funktionsdiagnostik Magen & Ösophagus; Diagnostik & Therapie Helicobakter pylori-Infektionen; Kontrastmittelsonographie, Gewebeanfärbung bei Untersuchung</i>
5	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
6	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums <i>Untersuchung und Behandlung bei Vorkommen von Bauchwasser (Aszites) sowohl bei gutartigen als auch bösartigen Erkrankungen.</i>
7	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas <i>u. a. Ultraschall der Gallengänge (intraduktaler Ultraschall); direkte Endoskopie der Gallengänge (Cholangioskopie) & endosonographisch durchgeführte Drainagetechniken; Diagnostik & Behandlung von Lebererkrankungen, einschließlich Vor- und Nachbehandlung bei Lebertransplantation & TIPS-Anlage</i>
8	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge <i>Diagnostik mittels Bronchoskopien, transbronchialen Biopsien & Gewinnung von Zellen durch Spülung der Lungen; Setzen von Stents bei Verengungen der Luftwege; endoskopische Blutstillungen; Betreuung von Mukoviszidosepatienten; Behandlung von Schlafstörungen im interdisziplinären Schlaflabor</i>
9	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura <i>Bei Erkrankungen des Brustfells (Pleura) werden Spiegelungen der Pleura (Thorakoskopie) und zur Behandlung Verklebungen der Pleura (Pleurodese) durchgeführt.</i>
10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen <i>Medikamentöse Behandlung von Patienten mit soliden Tumoren (z. B. Magenkrebs, Darmkrebs, Lungenkrebs, Krebs der Bauchspeicheldrüse und der Gallenwege, Krebs der Weichteile und der Knochen, Leberkrebs), in Zusammenarbeit mit dem Universitäts KrebsCentrum Dresden</i>
11	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten <i>Diagnostik und Therapie von Infektionen bei abwehrgeschwächten Patienten in Zusammenarbeit mit dem Institut für Mikrobiologie. Dies betrifft vor allem Viren- und Pilzkrankungen (Zytomegalieviren, Herpesviren, Candidapilze und Aspergillspilze (Schimmelpilze) und seltener Viren und Pilze).</i>
12	Intensivmedizin

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE

- Zusammen mit der Medizinischen Klinik III werden die Patienten, falls erforderlich, auf der Intensivstation mit neuen Beatmungstechniken wie z. B. CPAP bei Lungenerkrankungen betreut.*
- 13 **Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation**
Immungenetische Beratung, Spendersuche, Stammzelltransplantation, Lebertransplantation, Lungentransplantation
- 14 **Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)**
Stationäre Versorgung, Diagnostik und Therapie von Patienten mit HIV-Erkrankung und AIDS.
- 15 **Spezialsprechstunde**
Stammzelltransplantation, Erkrankungen des Blutes (Hämатologie), Tumorerkrankungen (Onkologie), Magen-Darmerkrankungen (Gastroenterologie), Leber- und Gallenwegserkrankungen, Lungenerkrankungen einschl. Lungenhochdruck
- 16 **Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis**
- 17 **Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen**
- 18 **Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin**
in Kooperation mit der Klinik und Poliklinik für Neurologie
- 19 **Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen**
- 20 **Endoskopie**
- 21 **Mukoviszidosezentrum**
in Kooperation mit der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
- 22 **Onkologische Tagesklinik**
- 23 **Palliativmedizin**
- 24 **Physikalische Therapie**
- 25 **Schmerztherapie**
- 26 **Transfusionsmedizin**
- 27 **Chronisch entzündliche Darmerkrankungen**
- 28 **Stammzelltransplantation**
Stammzelltransplantation, adoptive Immuntherapie, mesenchymale Stammzellen
- 29 **Diagnostik und Therapie von hämatologischen Krankheiten**
- 30 **Aphareseverfahren**
Stammzellgewinnung, Extracorporale Photopherese, Granulozytapherese
- 31 **Zelltherapie**
Nabelschnurblutbank der Deutschen Knochenmarkspenderdatei, Möglichkeit der gerichteten Spende für Familienangehörige; Entwicklung neuer Zelltherapieverfahren, z. B. tumor-/viruspezifische T Zellen, regulatorische T Zellen & mesenchymale adulte Stammzellen für die Behandlung von Abstoßungsreaktionen
- 32 **Notaufnahme Innere Medizin**
zugehörig zum Zentrum für Innere Medizin (gemeinsame Notaufnahme der Medizinischen Kliniken I und III)
- 33 **Native Sonographie**
Ultraschalluntersuchung des Bauches, des Halses, der Lymphknoten und des Darmes
- 34 **Duplexsonographie**
Darstellung des Blutflusses in den Gefäßen und Organen des Bauchraumes
- 35 **Sonographie mit Kontrastmittel**
Einsatz von Kontrastmittel in der Sonographie, insbesondere zur Unterscheidung der verschiedenen Arten von gut- und bösartigen Tumoren der Leber.
- 36 **Endosonographie**
Ultraschalluntersuchung & Spiegelung bei folgenden Organen und deren Erkrankungen: Speiseröhre, Magen, Zwölffingerdarm, Gallenwege & Bauchspeicheldrüse; Punktion während Endosonographie im Magendarmtrakt und des Pankreas. Einlage von Drainagen über Endosonographie z.B. Zysten der Bauchspeicheldrüse
- 37 **Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane**
Durchführung der Chemotherapie in Kooperation mit dem UniversitätsCentrum Orthopädie und Unfallchirurgie
- 38 **Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren**
- 39 **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich**
in Kooperation mit der UniversitätsZahnMedizin - Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- 40 **Stationsapotheker**

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE

Umstellung Hausmedikation auf Arzneimitteliste UKD; Medikamentenbestellung über Unit-Dose-System; Überprüfung Medikation hinsichtlich Dosierung, Wechselwirkung, Plausibilität & des rationalen Einsatzes von Antibiotika; Beratung & Information ärztliches Personals, Pflegepersonal & Patienten vor Ort

- | | |
|----|---|
| 41 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts KrebsCentrum
<i>Das Zentrum übernimmt die Funktion einer Anlaufstelle für krebskranke Patienten sowie einer Leitstelle zwischen verschiedenen Diagnostik- und Therapieschritten, die in den am Zentrum beteiligten Kliniken durchgeführt werden. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008.</i> |
| 42 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Gynäkologisches Krebszentrum
<i>Operative- (u.a. minimalinvasive & roboterassistierte Chirurgie) & onkologisch-medikamentöse Therapie, Strahlentherapie & Nachsorge; Studienleit Zentrum der AG Gynäkologische Onkologie; Zertifiziert nach Dt. Krebsgesellschaft & DIN EN ISO 9001:2008; Teil des Clinical Comprehensive Cancer Centers</i> |
| 43 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Hauttumorzentrum
<i>Standardisierte Diagnostik, Behandlung und Nachsorge von Patienten mit malignen (bösartigen) Hauttumoren entsprechend den gültigen Leitlinien in enger Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Kollegen und zahlreichen anderen Behandlungspartnern.</i> |
| 44 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt UniversitätsAllergieCentrum
<i>Vernetzung aller allergologischen Fachbereiche am Universitätsklinikum Dresden. Angebot einer umfassenden Diagnostik von allergologischen Krankheitsbildern, interdisziplinäre Absprachen zur Erzielung bester Therapieergebnisse & Entwicklung individueller Präventionsstrategien.</i> |
| 45 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts PhysiotherapieZentrum
<i>Fachspezifische physiotherapeutische Befunderhebung nach ärztlicher Verordnung. Aktuelle befundorientierte individuelle Behandlungskonzepte von höchster fachlicher Kompetenz, welche sich an dem internationalen Spitzenniveau und an den aktuell vorhandenen wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren.</i> |
| 46 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Schlafmedizinisches Zentrum |
| 47 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Geriatriezentrum (Zentrum für Altersmedizin)
<i>Diagnostik und Therapie akuter Erkrankungen des alten Menschen mit psychiatrischen, internistischen und neurologischen Diagnosen in der Akutgeriatrie und der UniversitätsGedächtnisambulanz unter Nutzung eines interdisziplinären Therapiemanagements</i> |
| 48 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Palliativzentrum
<i>Die Palliativstation & das Team der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung ermöglichen eine multiprofessionelle Weiterbetreuung sterbenskranker Patienten deren Therapie rein symptomorientiert sein muss. Therapieziel ist der Erhalt der bestmöglichen individuellen Lebensqualität.</i> |
| 49 | Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt UniversitätsCentrum Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung
<i>Interdisziplinäre Plattform zur Zusammenführung von klinischer und methodischer Expertise zur Stärkung der Versorgungsforschung, Qualitätsforschung und evidenzbasierten Medizin an der Dresdner Hochschulmedizin gemeinsam mit lokalen, nationalen und internationalen Partnern.</i> |

B-[1].5 Fallzahlen der Fachabteilung "Medizinische Klinik und Poliklinik I"

Vollstationäre Fallzahl:	5372
Teilstationäre Fallzahl:	1467

B-[1].6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-[1].6.1 ICD, 3-stellig, Print-Ausgabe

	ICD	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1	C83	Lymphknotenkrebs, der ungeordnet im ganzen Lymphknoten wächst - Nicht folliculäres Lymphom	230
2	C92	Knochenmarkkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Granulozyten)	157
3	C34	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs	147
4	J44	Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD	146
5	K80	Gallensteinleiden	142

	ICD	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
6	I10	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache	135
7	J18	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet	134
8	C90	Knochenmarkkrebs, der auch außerhalb des Knochenmarks auftreten kann, ausgehend von bestimmten Blutkörperchen (Plasmazellen)	134
9	K83	Sonstige Krankheit der Gallenwege	117
10	C49	Krebs sonstigen Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel	112

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-[1].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

	OPS	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1	8-800	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	2553
2	8-542	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut	2123
3	1-632	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung	1643
4	1-710	Messung der Lungenfunktion in einer luftdichten Kabine - Ganzkörperplethysmographie	1377
5	1-711	Bestimmung der Menge von Kohlenmonoxid, die durch die Lunge aufgenommen und abgegeben wird	1208
6	8-543	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden	957
7	6-002	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs	922
8	1-620	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung	883
9	8-824	Bestrahlung des Blutes mit UV-Licht zur Behandlung bestimmter Tumoren - Photopherese	846
10	1-440	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung	835

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

1	SPEZIELLE FUNKTIONSDIAGNOSTIK / NOTFALLAMBULANZ	
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V <i>Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind</i>	
2	SPEZIELLE FUNKTIONSDIAGNOSTIK / NOTFALLAMBULANZ	
	AM08 - Notfallambulanz (24h) <i>Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind</i>	
3	HÄMATOLOGISCH-ONKOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ EINSCHLIEßLICH STAMMZELLTRANSPLANTATION / NOTFALLAMBULANZ	
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	
4	HÄMATOLOGISCH-ONKOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ EINSCHLIEßLICH STAMMZELLTRANSPLANTATION / NOTFALLAMBULANZ	
	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	
5	HÄMATOLOGISCH-ONKOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ EINSCHLIEßLICH STAMMZELLTRANSPLANTATION / NOTFALLAMBULANZ	
	AM08 - Notfallambulanz (24h)	
6	GASTROENTEROLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ	

6	GASTROENTEROLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
7	ENDOSKOPIE EINSCHLIEßLICH ERCP (ENDOSKOPISCH RETROGRADE CHOLANGIOPANKREATIKOGRAPHIE)
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
8	BRONCHOSKOPIE
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
9	SONOGRAPHIE
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
10	SONOGRAPHIE
	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)
11	PNEUMOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ UND LUNGENFUNKTION/INFEKTOLOGIE
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
12	ERWACHSENENHÄMOPHILIE, PULMONALE HYPERTONIE, PSC, KURZDARM
	AM06 - Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V
13	INTERDISZIPLINÄRES SCHLAFLABOR
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
14	KONSERVATIVE PHYSIOTHERAPIE
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V <i>Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind</i>
15	CHEFARZTAMBULANZ
	AM07 - Privatambulanz

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

	OPS	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1	1-650	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie	419
2	1-444	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung	259
3	5-452	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms	47

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:	Nein
Stationäre BG-Zulassung:	Ja

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	ART	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON
1	Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	61,76 Vollkräfte	87
2	– davon Fachärzte und Fachärztinnen	36,62 Vollkräfte	146,7

	ART	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON
3	Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

B-[1].11.1.1 Ärztliche Fachexpertise der Fachabteilung "Medizinische Klinik und Poliklinik I"

FACHARZTBEZEICHNUNG (GEBIETE, FACHARZT- UND SCHWERPUNKTKOMPETENZEN)	
1	Anästhesiologie
2	Allgemeinchirurgie
3	Innere Medizin
4	Innere Medizin und SP Gastroenterologie
5	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie
6	Innere Medizin und SP Kardiologie
7	Innere Medizin und SP Pneumologie
8	Transfusionsmedizin
9	Allgemeinmedizin

B-[1].11.1.2 Zusatzweiterbildung

ZUSATZ-WEITERBILDUNG	
1	Intensivmedizin <i>weitere Zusatzweiterbildungen: Immunologie, Molekulare Hämatologie, Internistische Onkologie, Stammzelltransplantation, Experimentelle Innere Medizin, Ultraschalldiagnostik, Anästhesiologische Intensivmedizin</i>
2	Palliativmedizin
3	Ärztliches Qualitätsmanagement <i>Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet</i>
4	Schlafmedizin

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	BEZEICHNUNG	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON	AUSBILDUNGSDAUER
1	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen <i>Auf Grund fehlender Auswahlmöglichkeiten sind neben 122,89 VK Ges./Kr.pfl. auch anteilig 55,536 VK Ges./Kr.pfl. der fächerübergreifenden Bereiche des Zentrums für Innere Medizin und der Intensivstation der Inneren Medizin dargestellt; zusätzlich Einsatz Auszubildender; 0,83 VK Bachelor of Science</i>	178,426 Vollkräfte	30,1	3 Jahre
2	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre
3	Altenpfleger und Altenpflegerinnen <i>Davon sind 0,163 VK anteilig klinikübergreifend von MK 1 und MK 3 dargestellt</i>	2,043 Vollkräfte	2629,5	3 Jahre
4	Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Vollkräfte	0	2 Jahre



	BEZEICHNUNG	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON	AUSBILDUNGSDAUER
5	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	7,813 Vollkräfte	687,6	1 Jahr
<i>Auf Grund fehlender Auswahlmöglichkeiten sind neben 7,01 VK Kr.pfl.helfer auch anteilig 0,803 VK Kr.pfl.helfer der fächerübergreifenden Bereiche des Zentrums für Innere Medizin dargestellt. 1,21 VK Hilfskraft in der Pflege ohne Ausbildung zum Krankenpflegehelfer.</i>				
6	Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0 Vollkräfte	0	ab 200 Std. Basiskurs
7	Entbindungspfleger und Hebammen	0 Personen	0	3 Jahre
8	Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre

B-[1].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung "Medizinische Klinik und Poliklinik I" – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

ANERKANNT FACHWEITERBILDUNGEN / ZUSÄTZLICHE AKADEMISCHE ABSCHLÜSSE	
1	Bachelor <i>Bachelor of Science</i>
2	Intensivpflege und Anästhesie <i>zusätzlich Pflege von Patienten nach Knochenmarkstransplantationen</i>
3	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten <i>zusätzlich Fachkrankenschwestern/ -pfleger</i>
4	Onkologische Pflege
5	Diplom <i>Diplom Pflegewirt</i>

B-[1].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung "Medizinische Klinik und Poliklinik I" – Zusatzqualifikation

ZUSATZQUALIFIKATIONEN	
1	Endoskopie/Funktionsdiagnostik <i>zusätzlich Fachexpertise Suchtprävention vorhanden</i>
2	Praxisanleitung
3	Qualitätsmanagement <i>Zahlreiche Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet</i>
4	Sturzmanagement <i>Pflegestandard Sturzprophylaxe</i>
5	Dekubitusmanagement <i>Pflegestandard Dekubitusprophylaxe</i>
6	Palliative Care
7	Schmerzmanagement <i>klinikweit gültiger Behandlungspfad zur gezielten Behandlung von peri- und postoperativen Schmerzen nach aktuellen Leitlinien</i>
8	Stomamanagement <i>Am UKD sind mehrere speziell ausgebildete Wund- und Stomatherapeutinnen beschäftigt. Sie können für Patienten mit chronischen o. schlecht heilenden Wunden sowie zur Stomaversorgung während des stationären Aufenthaltes der Patienten in allen Fachkliniken des Universitätsklinikums angefordert werden.</i>



ZUSATZQUALIFIKATIONEN	
9	<p>Wundmanagement</p> <p><i>Am UKD sind mehrere speziell ausgebildete Wund- und Stomatherapeutinnen beschäftigt. Sie können für Patienten mit chronischen o. schlecht heilenden Wunden sowie zur Stomaversorgung während des stationären Aufenthaltes der Patienten in allen Fachkliniken des Universitätsklinikums angefordert werden.</i></p>
10	<p>Entlassungsmanagement</p> <p><i>linikweit gültiger Standard zum strukturierten Entlassmanagement</i></p>
11	<p>Case Management</p> <p><i>1 Case Manager</i></p>